

Flüchtlingstage 2022

Mensch ist Mensch. Flucht ist Flucht. Der Aargau hilft.

Das Schicksal von Geflüchteten – egal woher sie kommen – betrifft uns alle. Am 18. und 19. Juni 2022 finden die Flüchtlingstage im Aargau unter dem Motto «MENSCH IST MENSCH. FLUCHT IST FLUCHT. DER AARGAU HILFT.» statt. Die Integrationsfachstellen, Hilfswerke, Kirchen, Freiwilligenorganisationen und Vereine treten durch gemeinsame Aktionen in sieben Regionen an die Öffentlichkeit.

Der Staat, die Hilfswerke und die Zivilgesellschaft brauchen einander zur Bewältigung der Herausforderungen vom ersten Tag der Einreise Geflüchteter bis hin zu deren erfolgreichen sozialen und beruflichen Integration. Unabhängig davon, woher sie kommen, stehen alle Geflüchtete vor ähnlichen Herausforderungen. Hilfe für geflüchtete Personen soll sachbezogen und deshalb unabhängig vom Herkunftsland erfolgen. Denn Mensch ist Mensch, Flucht ist Flucht.

Die Ukraine rüttelt uns auf

Der Krieg in der Ukraine und die grosse Zahl geflüchteter Menschen rütteln auch uns in der Schweiz auf und fordern den Staat, die Hilfswerke und die Zivilgesellschaft heraus. Pragmatisches Vorgehen, soziales Handeln und eine Willkommenskultur, die ihren Namen verdient, sind möglich. Dies zeigen einerseits die Aktivierung des Schutzstatus S, der rechtlich neue Weichen stellt und damit die Unterstützung und Integration der Geflüchteten wesentlich erleichtert; andererseits auch das aktive soziale Handeln der Bevölkerung durch eine grosse Spendenbereitschaft und die herzliche Aufnahme von Geflüchteten in Gastfamilien.

Rund vierzig Organisationen und Vereine sind engagiert

Allein im Aargau engagieren sich seit Jahren mehr als vierzig Freiwilligenorganisationen und Vereine für die Unterstützung beim Ankommen und der Teilhabe geflüchteter Menschen am gesellschaftlichen Alltag. Auf kantonaler Ebene und mit Angeboten in verschiedenen Regionen sind dies die Anlaufstelle Integration Aargau, Caritas Aargau, HEKS Aargau/Solothurn, die Regionalen Integrationsfachstellen, das Schweizerische Rote Kreuz Kanton Aargau und der Verein Netzwerk Asyl Aargau. In den Regionen gibt es noch viele weitere kleine und grosse Initiativen, Projekte und Angebote, die mitmachen.

Ankommen und integrieren

Alle, die mit Geflüchteten im Kontakt stehen, sind nah dran an den Schicksalen der Einzelnen. Sie erleben den Kampf beim Verarbeiten des Erlebten vor und auf der Flucht, beim Aufbau neuer Perspektiven und beim Erarbeiten einer Existenz in der Schweiz hautnah mit. Und es wird sichtbar: Die Themen um Ankommen und Integration Geflüchteter sind zentral, unabhängig davon, woher sie kommen. Geflüchtete aus Somalia, Syrien oder Afghanistan stehen vor

ähnlichen Herausforderungen wie Menschen aus der Ukraine. Doch je nach Beurteilung der Situation (z.B. wer bekommt welchen Status), ist die Zugangsermöglichung zu den Regelstrukturen bzw. sind die Weichen bei der Integration etwas anders gestellt.

Austausch und Begegnung

Unter dem Motto «Mensch ist Mensch. Flucht ist Flucht. Der Aargau hilft.» zeigen Aktionen anlässlich der Flüchtlingstage am 18. und 19. Juni 2022 in Aarau, Baden, Brugg, Reinach, Bremgarten, Frick und Zofingen (11. Juni 2022) auf, was im Asyl- und Flüchtlingsbereich geleistet wird, wie die Realität Geflüchteter in der Schweiz aussieht und wo Verbesserungspotenzial besteht.

Informationen zu den verschiedenen Aktivitäten anlässlich der Flüchtlingstage 2022 finden sich unter: www.fluechtlingstage-aargau.ch. Alle sind herzlich eingeladen!

Medienkontakt: Anlaufstelle Integration Aargau, Michele Puleo,
michele.puleo@integrationaargau.ch, 062 823 41 15.

Informationen zu den lokalen Aktionen auf www.fluechtlingstage-aargau.ch



Mensch ist Mensch.
Flucht ist Flucht.
Punkt.
Der Aargau hilft.

Flüchtlingstage 2022

Samstag & Sonntag, 18. & 19. Juni
fluechtlingstage-aargau.ch

